Schülerzeitung

GSV Aktuell

Schlaufüchse berichten

Gemalt von Felix (3c)

Wir erzählen Euch diesmal vom Apfelfest, von der Heiligen Lucia und vielem mehr!

Ausgabe 03/2019 **Mai-Okt 2019**

Die Einschulung der Erstklässler in Weiden

Die Einschulung der Erstklässler war toll! Sie haben von den Paten Notenschlüssel bekommen. Darüber haben sie sich riesig gefreut!
Die Erstklässler sind nach der Einschulung zur Schule gegangen und haben ihre Lehrer kennen gelernt. Ein paar Tage später haben sie mit den Paten eine Schulrallye gemacht. Die Lehrer haben sich an einem anderen Tag mit ihrem Hobby pantomimisch vorgestellt.
Die Patenkinder haben mit den Paten gespielt.
Die Erstklässler freuen sich auf die Schule.

(Saphira und Ha Lan 4a)

Die Einschulung in Linden 2019

Zum Anfang des Schuljahres hatten wir eine große Feier für die Erstklässler. Dafür haben wir Lieder einstudiert.
Am Tag der Einschulung gingen die Familien, die Lehrer, die vierte Klasse und die Erstklässler in den Gottesdienst. Dann haben wir für die Ersties getanzt und gesungen. Anschließend hatten sie Unterricht.
Nach dem Unterricht durften die Geschwisterkinder mit nach Hause.
Dann feierten sie die Einschulung. Es hat viel Spaß gemacht!

(Pauline und Lotta 4d)

Schachturnier der Würselener Grundschulen

Am 5. Juli 2019 sind wir morgens nicht in die Schule gegangen, sondern haben uns in Würselen bei der Sparkasse zum Schachturnier von allen Würselener Grundschulen getroffen. Von unserer Schule waren sieben Kinder aus unterschiedlichen Klassen dabei, nämlich Oskar, Benjamin, Nik, Jan, Lukas, Minh und Valerio.
Das Turnier war toll und spannend bis zum Schluss. Wir wären beinahe Erster geworden. Am Ende hatten wir nur einen halben Punkt weniger als die Sebastianusschule und waren deshalb Zweiter. Besonders toll an diesem Tag war, dass wir keine Hausaufgaben aufhatten.

(Lukas, Minh und Valerio 3c)

Fußball am Tivoli

Am 24. Mai 2019 sind wir mit Herrn Irmen und Fathi zum Fußballturnier am Tivoli gefahren. Hier haben die besten Aachener Grundschulen teilgenommen. Mit dabei waren Lars, Max, Leon, Oskar, Phil, Lukas, Nicholas, Alexis, Steven, Luca und Armir.
Wir haben auf dem Parkdeck und sogar im richtigen Stadion gespielt. Am Ende sind wir Dritter geworden und haben einen tollen Pokal bekommen.

(Lars 4b)

Frühsport in Weiden und Linden

Die neuen Drittklässler machen seit den Sommerferien ihre Frühsportausbildung. In der Ausbildung lernen wir die Spiele, die nachher beim Frühsport in der Aula gespielt werden, kennen.
Die Ausbildung dauert bis zu den Herbstferien. Danach dürfen wir den Frühsport leiten. Frühsport ist bei gutem Wetter draußen, sonst in der Aula. Wenn ihr den Satz durch den Lautsprecher hört: „Guten Morgen, es ist Frühsport, aber draußen/ drinnen!“, dann geht zum Frühsport. Frühsport gibt es in Weiden und Linden.

(Maja 3a)

Gruppe Weiden

Gruppe Linden

Zu Fuß zur Schule

Wir haben in unserer Schule ein Projekt gemacht. Bei diesem Projekt gehen wir alle zu Fuß zur Schule oder fahren mit dem Roller oder Fahrrad. Es gibt eine Liste, in die wir uns eintragen können, wenn wir zu Fuß zur Schule gekommen sind. Wir können auch mit dem Auto bis zum Actionparkplatz fahren und dann von da aus zur Schule gehen. Die Listen hängen wir am Ende des Projektes in der Aula auf. Die dritten Klassen halten morgens immer Schilder hoch, damit die Eltern nicht vor der Schule parken und ihre Kinder dort rauslassen. Manchmal steht die Polizei auch dort. Wenn jemand da parkt, verteilt die Polizei Knöllchen. Jede Klasse hat eine Fußgirlande gebastelt, damit alle wissen, dass man zu Fuß gehen soll. Dieses Projekt findet in ganz NRW statt. Wir finden das Projekt gut!

(Charlotte und Dorian 4b)

Apfelfest in Linden

Am 28. September 2019 fand in Linden in der Grundschule das 4. Apfelfest statt. Los ging es um 13.00 Uhr. Es gab lustige Spiele wie Fadenziehen, einen Bobbycar Parcour, ein Schubkarrenrennen und einen Jenga Turm. Man konnte auch malen und basteln.
Zu essen gab es auch jede Menge.
Es gab eine Cafeteria und eine Pommesbude.
Wir hatten mit Herrn Irmen Apfelbrot gebacken, andere Klassen hatten Apfelchips und Apfelkompott gemacht. Der Kindergarten hatte Marmelade und Likör gemacht. Die Sachen konnte man alle kaufen. Außerdem konnte man selbstgepressten Apfelsaft kaufen.
Die Äpfel dafür hatten wir mit der Schule und dem Kindergarten vorher gesammelt. Auf dem Schulhof stand eine riesige Apfelpresse.

(Leo 2d)

Interview mit Herrn Dümenil, unserem neuen Hausmeister

Wie heißen Sie mit Vornamen?
Ich heiße Harald.
Seit wann arbeiten Sie als Hausmeister?
Seit 1993
Wo haben Sie vorher gearbeitet?
Ich habe eine Lehre in Aachen bei Krantz als Maschinenschlosser gemacht.
Dann habe ich bei der Westcompany in Eschweiler als Werkzeugmacher gearbeitet.
Warum sind Sie Hausmeister geworden?
Hausmeister ist ein interessanter Beruf. Man kommt mit vielen Menschen zusammen und kann jeden Tag etwas anderes machen.
Welche sind Ihre wichtigsten Aufgaben?
Ich bin dafür zuständig, dass die Schule sicher ist, so dass den Kindern nichts passieren kann. Wichtig ist auch, dass es im Winter schön warm ist und dass alles sauber und ordentlich ist.
Es gibt eigentlich unzählige Aufgaben...
Wie sind Ihre Arbeitszeiten?
Montags, dienstags und mittwochs arbeite ich von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr. Donnerstags von 7.00 Uhr bis 16.30 Uhr und freitags von 7.00 Uhr bis 13.30 Uhr.
Haben Sie im Büro einen Chefsessel und ein Bonbonversteck wie Herr Thunig?
Leider nein! Das Bonbonglas ist auch leider leer.
Es wird aber bestimmt bald wieder aufgefüllt.

Was gefällt Ihnen besonders an Ihrem Beruf?
Dass man immer mit Menschen, besonders mit Kindern, zu tun hat.
Was waren früher Ihre Lieblingsfächer?
Mathe, Physik und Sport
Was machen Sie in Ihrer Freizeit?
Ich gehe gerne mit meiner Familie spazieren, und ich fahre gerne Fahrrad.
Was wünschen Sie sich von den Kindern?
Dass die Kinder immer mit darauf achten, dass in der Schule alles in Ordnung ist und auch bleibt. Dass sie darauf achten, dass nichts kaputt geht und dass besonders der Schulhof und die Toiletten in Ordnung bleiben.

(Simon 3c)

Die Zeitungs-AG

Jeden Freitag treffen wir uns im Computer Raum.
Wir berichten darüber, was in der Schule passiert. Wir sind 12 Kinder aus Weiden und Linden, pro Klasse sind 4 Kinder dabei.
Frau Menke leitet die Zeitungs-AG und hilft uns, die Artikel fertigzustellen. Die Artikel erscheinen in der Schülerzeitung oder auf der Homepage. Das Schreiben ist oft sehr stressig, macht aber trotzdem Spaß!

(Vincent 4b, Jacquelin 4a)

Die Heilige Lucia

Zu unseren Schulgottesdiensten gehen wir in die Kirche Sankt Lucia. Sankt kommt aus dem Lateinischen von „sanctus“ und bedeutet „heilig“. Wir haben uns gefragt: Wer war eigentlich die heilige Lucia?

Lucia - die Heilige bringt das Licht
Lucia lebte vor über 1700 Jahren auf Sizilien. Sie war sehr gläubig und kümmerte sich um andere Menschen. Vor 1700 Jahren wurden die Christen verfolgt. Sie durften sich nicht zu erkennen geben oder mussten sich verstecken. Laut Überlieferung brachte Lucia den Menschen in der dunkelsten Jahreszeit das Licht. Darüber gibt es verschiedene Legenden.

Eine Legende erzählt, dass Lucia ihre kranke Mutter pflegte. Diese wollte ihre Tochter mit einem Mann verheiraten. Doch Lucia hatte andere Pläne. Sie wollte ihr Leben nur Jesus widmen. Das wagte sie ihrer Mutter jedoch nicht zu erzählen.
Eines Tages reiste Lucia mit ihrer Mutter zum Grab der heiligen Agatha. Dort betete Lucia den ganzen Tag und bat die Schutzpatronin um Hilfe. Und tatsächlich: Die Mutter wurde wieder gesund.
Nun fasste sich Lucia ein Herz und gestand der Mutter ihren Wunsch, die geplante Hochzeit abzusagen und ins Kloster zu ziehen. Aus Dankbarkeit über ihre neu erlangte Gesundheit willigte die Mutter ein. Dem Bräutigam gefiel das jedoch ganz und gar nicht. Aus Wut und Enttäuschung zeigte er Lucia beim Richter an. Er ließ damals Christen verfolgen und töten. Und dieses Schicksal ereilte auch Lucia.

Nach einer anderen Legende half Lucia vielen Christen, die sich in Höhlen versteckt hatten. Lucia brachte ihnen Essen und Trinken. Um den Weg zu finden, setzte sie sich einen Kerzenkranz auf den Kopf. Auch nach dieser Legende verriet ihr Verlobter Lucia an den Richter und dieser verurteilte sie zum Tode.
Jedes Jahr am 13. Dezember wird in Schweden das Lucia Fest gefeiert. Die heilige Lucia gilt als Patronin der Blinden, der Bauern, der kranken Kinder, der Glaser, der Kutscher, der Näherinnen, der Notare, der Sattler, der Schneider, der Schreiber, der Türhüter, der Weber. Dazu setzt sich ein Kind einen Lichterkranz aus Kerzen auf den Kopf und erinnert damit an die Heilige Lucia.

Quellen:
Heilige Lucia, Quelle: Wikipedia
Die Lichtbringerin, Quelle: Youtube

(Aaliyah 4b)

Kirche St. Lucia
in Würselen
Broichweiden

Die Kinderband „Deine Freunde“

Deine Freunde sind die beste Kinderband dieser Welt! Ihre Konzerte sind toll, weil es in einem extra für Kinder abgetrennten Bereich vor der Bühne viel Platz zum Tanzen und Springen gibt. Wir hatten Glück Deine Freunde vor ihrem Konzert hinter der Bühne zu einem Interview zu treffen. Florian Sump, Lukas Nimscheck und Markus Pauli (Pauly) kamen sofort auf uns zu und begrüßten uns.

Welche Berufe hattet ihr früher?

Florian: Ich habe ne ganze Menge gemacht: Früher schon mal Rockstar. Dann Fleischverkäufer, Hotelreinigungskraft, Videothekar...

Lukas: Ich arbeitete vorher und noch immer im Theater und mache da Musik.

Pauly: Ich habe im Tonstudio gearbeitet und habe dann eigentlich nur noch Musik gemacht.

War es Zufall, dass ihr heute Musik macht?

Florian: Hmmm, gibt’s denn Zufälle überhaupt? Unsere erste Begegnung bei Pauly im Studio war so halber Zufall. Dann haben wir ganz schnell beschlossen, dass wir gerne zusammen ganz viel Musik machen wollten.

Gibt es Tage an denen ihr morgens keine Lust habt aufzustehen?

Lukas: Natürlich gibt’s die! Bei mir sind das aber nur Tage, an denen es morgens noch dunkel ist, wenn ich aufstehen muss.

Florian: Ich hab das ganz oft, weil ich zwei Kinder habe, und die wachen um 6:30 Uhr auf.

Pauly: Ich hab das auch sehr oft. Ich wache automatisch um 6:00 Uhr auf, weil ich dann auf Toilette muss (alle lachen).

Wenn ihr Superkräfte hättet, welche wären die?

Florian: Ich würde gerne fliegen können!

Pauly: Ich würde gerne mit meiner Brille durch Wände gucken.

Lukas: Ich würde gerne entscheiden können, in welcher Zeit ich bin.

Welche Pläne stehen für euch für 2019 an?
Lukas: Jetzt kommt erst mal unsere neue Platte raus!
Florian: Und wir geben wieder Konzerte im neuen Jahr!

(vl.) Markus Pauli, Romy Sage, Anton Sage, Lukas Nimscheck, Florian Sump.
(Anton Sage 2a, mit ein bisschen Hilfe von seiner großen Schwester Romy)

Buchvorstellung

Ich bin Linda und gehe in die Klasse 3b.
In den letzten Ferien habe ich ein Buch gelesen.
Das Buch heißt: „Die Schule der Magischen Tiere voll verknallt.“
Das Buch hat mir sehr gut gefallen. In dem Buch geht es um eine Schule, in der einige Schüler ein magisches Tier erhalten. Das besondere an den Tieren ist, dass die Kinder, die eins bekommen mit ihnen sprechen können. Die Tiere sind zum Beispiel: eine Schildkröte, ein Fuch, ein Pinguin, ein Pinselohrschwein, ein Kater, eine Eule und noch andere Tiere.
Es geht darum,dass der Schuldirektor heiratet. Nach der Hochzeit findet in der Schule ein Schulball statt. Wegen dem Schulball müssen die Kinder Tanzstunden nehmen. Das mach ihnen Spaß.
Das Buch hat mir gut gefallen, weil ich mir beim Lesen vorgestellt habe, dass ich auch dort in der Schule bin. Ich freue mich schon auf die anderen Geschichten.

(Linda Axmann 3b)

Unsere Klassenfahrt nach Rollefer Berg (Weiden)

Die Klassen 4a und 4b sind mit dem Bus nach Rollefer Berg gefahren. Wir waren 3 Tage weg. Das Mittagessen, Abendessen und Frühstück war sehr lecker. Es gab einen Bolzplatz, einen Wald, einen Spielplatz und ein großes Haus. In dem Haus gab es 2er-, 3er- und 4er-Zimmer. Außerdem gab es noch einen Bach, in dem viele Kinder eine eigene Brücke gebaut haben. Es gab noch ein Gebäude, das sich „der Würfel“ nannte. Da haben wir selbst Papier geschöpft und mit Strom gearbeitet. Beim Thema Strom hatten wir viele Stationen. Wir haben erfahren, dass man Zitronensäure genauso nutzen kann wie eine Batterie: Man kann also mit einer Zitrone Strom erzeugen!

(Mona 4a, Carla 4b)

Die Klassenfahrt der 4d nach Kommern (Linden)

Im September ging unsere Klassenfahrt nach Kommern.
Dort lebten wir in einem Freilichtmuseumsdorf
eine Schulwoche lang. Wir mussten dort sogar den Ofen mit Holz beheizen, denn das Museum ist wie im 18. und 19. Jahrhundert.
Dort durften wir an Kursen teilnehmen.
Es gab Hauswirtschaft, Landwirtschaft, Bäcker, Korbflechten, Mäusefallenkrämerin, Stellmacher, Schmied und Holzspalten.
Am ersten Tag haben wir eine Nachtwanderung gemacht, die sehr spannend war. Am letzten Abend machten wir draußen eine Discoparty.
Das war sehr SCHÖN!

(Niklas und Lina 4d)

Franzis‘ Bilderecke

Ein Besuch im Zoo
gemalt von Clara (3c)

Ein Witz von Fritz

Kommt Fritzchen weinend zum Lehrer: „Herr Lehrer, Peter hat mein Frühstücksbrot genommen.“
Fragt der Lehrer: „Und mit Absicht?“
Fritzchen: „Nein mit Wurst.“

(Aaliyah 4b)

Wer wir sind

Redakteure Weiden: Ha Lan (4a), Saphira Weitgang (4a), Lukas Huang (3c), Minh Dao (3c), Valerio Faijfar (3c), Lars Pütz (4b), Maja Rosa (3a), Charlotte Werwoll (4b), Dorian Kelm (4b), Simon Bahnen (3c), Anton Sage (2a), Linda Axmann (3b), Vincent Drüke (4b), Jacquelin Thevis (4a), Aaliyah (4b), Mona Blauers (4a), Carla Laudien (4b)
Redakteure Linden-Neusen: Leo Schwartz (2d), Niklas Becker (4d), Lina Kraft (4d), Pauline Bahr (4d), Lotta Rosenbaum 4d)
Illustration: Felix Bahnen (3c), Clara Keckstein (3c)
Leitung der Zeitungs-AG:: Nadine Menke
Layout: Katrin Bahnen
Unterstützung der Kinder: Katrin Bahnen, Silke Sage, Kristina Schwartz, Veronika Nagel
Artikelkoordination: Veronika Nagel, Katrin Bahnen

Hinweis: Wer Vorschläge für die nächste Schülerzeitung weitergeben möchte, melde sich bei Veronika Nagel bis 10.12.2019.
Der Redaktionskreis entscheidet dann, was in die Ausgabe hinein passt.
Kontakt für Anregungen und Ideen: veronika.nagel1@gmx.net
Kontakt Sponsoren: katrin.bahnen@gmx.de

Wir danken sehr herzlich allen Kindern und Erwachsenen, die sich für diese Ausgabe der Schülerzeitung eingesetzt haben!
Allen, die sich interviewen ließen oder ein Foto zur Verfügung stellten. Frau Wilop (Schulleiterin), Frau Menke (Koordinatorin von Artikeln in der Zeitungs AG), Frau Schwartz (Koordinatorin für Linden-Neusen) und den Fördervereinen unserer Schule sowie den genannten Sponsoren!

GSV Weiden-Linden, Schulstraße 10, 52146 Würselen

Sparen lernen ist einfach.

Mit dem Junior-Sparkonto.

**Sparen, Stempel sammeln,
Geschenk abholen.
So macht Sparen Spaß!**

sparkasse-aachen.de/junior

Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Aachen